

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktname: Händedesinfektionsmittel
Lieferant: FdConsut

ABSCHNITT 2: Zusammensetzung / Angaben zu den Inhaltsstoffen

Inhaltsstoffen:

CAS:	8001-54-5	C, Xn; R 22-34	Benzalkoniumchlorid: < 5 %
CAS:	39423-51-3		Polyoxypropylene Triamine: < 5 %

Die Angaben beziehen sich auf die **Konzentration** der Produkte.

Die Gebrauchslösung ist eine wässrige Lösung: < 3 %

ABSCHNITT 3: Ermittlung schädlicher Wirkungen

Ätzende Flüssigkeit.

Gefährlich beim Einatmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmung: Bringen Sie die betroffene Person sofort an die frische Luft. Unter Beobachtung ruhig halten.

Haut: Kontaminierte Kleidung entfernen. Die Haut abspülen und mit Wasser und Seife waschen.

Augen: Sofort mit Wasser ausspülen.

Einnahme: Sofort den Mund gründlich ausspülen und reichliche Mengen an Wasser trinken. Erbrechen nicht herbeiführen. Aktivkohle verwenden.

Information: Dieses Sicherheitsdatenblatt dem Arzt oder der Notaufnahme zeigen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Maßnahmen bei Brand: Kann nicht brennen.

Löschmittel: Nicht relevant.

Besondere Gefahren bei Exposition: Nicht relevant.

Besondere persönliche Schutzausrüstung: Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönlicher Schutz: Persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden. Verbreitung begrenzen und gute Entlüftung besorgen

Umweltschutz: Einleitung in die Kanalisation vermeiden - siehe Abschnitt 12. Bei Freisetzung in die Umgebung örtliche Umweltbehörden informieren.

Methoden zur Reinigung: Mit Granulat o.ä. aufnehmen. In geeigneten Behältern sammeln. Gründlich mit Wasser spülen.

Weiterer Umgang mit verschüttetem Material: Siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Lagerung: In einem gut verschlossenen Behälter aufbewahren. Sicher.

Spezifische Anwendungen: Siehe Anwendung – Abschnitt 1. Frostsicher.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Maßnahmen für die Anwendung: Für angemessene Entlüftung sorgen. Sofort eventuell kontaminierte Kleidung wechseln. Die Haut waschen, falls sie verunreinigt wurde.

Einatmung: Atemschutz verwenden.

Haut: Tragen Sie Handschuhe aus z.B. PVC oder Butylkautschuk.

Augen: Dicht schließende Schutzbrille bei Spritzer.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Geruch: Charakteristisch

pH-Wert b/20°C: Etwa 7 (< 3 % wässrige Lösung)

Siedepunkt (°C): > 100

Schmelzpunkt (°C): -

Flammpunkt (°C): > 100

Explosionsgrenzen: -

Brandfördernde Eigenschaften: -

Dampfdruck (Pa) b/27°C: -

Relative Dichte b/20°C: Etwa 1 g/cm³

Löslichkeit: Löslich mit Wasser

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Stabilität: Kann nicht brennen. Normalerweise stabil. Starke Erwärmung vermeiden. Mindestens 2 Jahre lagerfähig.

Unverträgliche Materialien: Anionisches Tensid.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei starker Erwärmung entstehen giftige Gase.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben (gesundheitsgefährdende Eigenschaften)

Expositionswege: Haut und Magen-Darm-Trakt.

Ungiftig: Akut tox LD₅₀ (Ratte) > 650 mg/kg

Kurzfristige Wirkungen:

Einatmung: Das Einatmen von Dämpfen ist unwahrscheinlich. Das Einatmen von Aerosolnebeln kann Husten, Reizungen, Verbrennungen, Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

Haut: Ätzend mit Rötung.

Augen: Ätzend mit Rötung und Sehstörungen.

Einnahme: Ätzend auf Speiseröhre, Übelkeit, Schmerzen, Durchfall, Erbrechen, Magenblutungen und Kopfschmerzen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität: Giftig für Wasserorganismen, einschließlich: Algen, Pilze und Bakterien.

Mobilität: Löslich mit Wasser, d.h. gute Mobilität.

Abbaubarkeit: Ist leicht biologisch abbaubar.



ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Abfall: Die Chemikalie ist **unverdünnt** als gefährlicher Abfall zu betrachten. Nutzen Sie das kommunale Sammel- und Abholssystem.
EAK-Code/AVV-Abfallschlüssel: 53507

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

UN-Nummer: 1760
Ätzende Flüssigkeit: n.o.s. (Benzalkoniumchlorid) 8 III
ADR/RID/IMGD/IATA: Klasse 8 (C9) ätzend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Gefahrensymbol:



C. Verätzungsgefahr.

R- und S-Sätze:

R 34: Verursacht Verätzungen.
R 50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S 36/38: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
S 61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

R-Sätze auf die in Abschnitt 2:

R 22: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und bei Einnahme.
R 34: Verursacht Verätzungen.
R 50: Sehr giftig für Wasserorganismen.
R 50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Erstellt von: FdConsult

Übersetzt von: Jorenku A/S - Teglvaerksvej 11 - DK-4733 Tappernoeye - Tel. +45 56 21 40 70 / LVB

